

Hilfe für die Kultur

Kulturwerkstatt hofft auf Zuschüsse

Kaufbeuren – Die Kulturwerkstatt Kaufbeuren hat Großes vor für die Zukunft. Doch dafür braucht es natürlich die finanzielle Unterstützung. Grünen-Bundestagsabgeordnete Ekin Deligöz will helfen.

Ziel ist es, Schulen, Vereinen und anderen Einrichtungen eine Anlaufstelle in Sachen Kultur zu bieten, um noch intensiver mit der Kulturwerkstatt zusammenzuarbeiten. Das Team rund um den Leiter Thomas Garmatsch erarbeitet zusammen mit der Antonie-Zauner-Stiftung viele neue Ansätze für die theaterpädagogische Arbeit. Zum Beispiel wird über die Einrichtung eines Medienlabors nachgedacht, um

Kinder und Jugendliche für die digitale Zukunft zu stärken und den kulturellen Aspekt der neuen Medien gezielt nutzen zu können.

Um dafür die finanziellen Mittel zu bekommen, hat die Kulturwerkstatt Unterstützung von Politikerin Deligöz bekommen. Als Mitglied des Haushaltsausschusses ist sie mit der Materie bestens vertraut.

Zu ihrem Besuch in der Kulturwerkstatt konnte Deligöz bereits ein Schreiben der Kulturstaatsministerin Monika Grütters überbringen, in dem ein neues Sonderprogramm in Aussicht gestellt wird, durch das auch die Kulturwerkstatt gefördert werden könnte.



Sie wollen die Kulturwerkstatt fit für die Zukunft machen: Wolfgang Kastl (Antonie-Zauner-Stiftung, v. li.), Chrissi Myrtsidou-Jung (Die Grünen), Simone Dopfer (Kulturwerkstatt), Bundestagsabgeordnete Ekin Deligöz, Thomas Garmatsch (Kulturwerkstatt), Holger Jankovsky (Stadtjugendring) sowie Oliver Schill (Die Grünen).

Foto: Lüders

Politikerin Deligöz zeigte auch auf, mit welchen öffentlichen Geldern das geplante Vorhaben kofinanziert werden könnte und sag-

te fest zu, über die zuständigen Landtagsabgeordneten diese Fördermöglichkeiten überprüfen zu lassen.

kb